

**CDU**

Fraktion im Rat der Gemeinde Sonsbeck

Stellungnahme der CDU-Fraktion zum Haushaltsplan 2021

Sonsbeck, 09. März 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
liebe Kolleginnen und Kollegen!
Meine Damen und Herren!

Am 10. Dezember 2020 wurde uns in der Ratssitzung der Haushaltsplan der Gemeinde Sonsbeck für 2021 vorgestellt. In den folgenden Wochen und Monaten haben die Fraktionen sich mit dem Zahlenwerk auseinandergesetzt und zusätzlich auch eigene Anträge eingereicht, die in den Ausschüssen mit beraten wurden. Wir stehen jetzt sozusagen am Ende der Beratungskette und haben über die endgültige Fassung zu beschließen.

Dieser Haushalt wurde unter den besonderen Bedingungen der Corona-Pandemie aufgestellt. Er weist bei den Einnahmen gravierende Abweichungen zu der Finanzplanung im Haushalt 2020 auf. Nur dank des Covid 19-Isolierungsgesetzes können wir außerordentliche Erträge von ca. 2,1 Mio EURO in das voraussichtliche Jahresergebnis aufnehmen und damit einen Jahresfehlbetrag darstellen, wie er auch ohne die Pandemie zu erwarten gewesen wäre. Auch in den kommenden 2 bis 3 Jahren müssen wir wegen Covid-19 mit Mindereinnahmen rechnen, die wir ebenfalls durch diesen Buchungsansatz ausgleichen können. Ab 2025 sind dann allerdings die kompletten Summen über maximal 50 Jahre zurückzuführen. Die Gemeinde bekommt also nichts geschenkt, um nach wie vor mit einer hervorragenden Eigenkapitalquote Politik zu gestalten.

Damit sind wir in der Lage, auch in 2021 auf eine Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer zu verzichten.

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde bereits 1995 auf 250 festgesetzt. Er ist also seit 26 Jahren nicht verändert worden.

Die Hebesätze für Grundsteuer B mit 413 und Gewerbesteuer mit 411 sind seit 2012 nicht angehoben worden. Damit steht unsere Gemeinde im Wettbewerb mit anderen Kommunen am Niederrhein sehr gut da.

Die Gemeinde Sonsbeck wird auch 2021, trotz der zu erwartenden Mindereinnahmen, alle Investitionen tätigen, die für dieses Jahr vorgesehen sind. Dabei handelt es sich teilweise um Entscheidungen aus den zurückliegenden Jahren, die erst 2021 abgeschlossen werden.

-1-

Die Gemeinde wird, vertreten durch den Bürgermeister und den Rat, sich um die Sicherung der hausärztlichen Versorgung kümmern, ein Verkehrskonzept für Sonsbeck beraten und beschließen, mit der Erstellung des Gemeindeentwicklungsplanes 2025-2050 beginnen, die flächendeckende Breitbandversorgung weiter vorantreiben und diese lebens- und liebenswerte Gemeinde mit dem neuen Aussichtsturm um ein Wahrzeichen bereichern. Darüber hinaus werden Projekte umgesetzt oder auf den Weg gebracht, die sich mit Umwelt- und Klimaschutz befassen. Also ein breites Feld von Aufgaben, die von einer personell überschaubar ausgestatteten Verwaltung bearbeitet werden müssen. Die CDU-Fraktion bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich dafür, dass auch unter dem Eindruck der Pandemie sehr gute Arbeit geleistet wird.

Eine Besonderheit hat unsere Gemeinde, was man als „die guten Sonsbecker Verhältnisse“ bezeichnet. Gemeint ist damit, dass Rat, Verwaltung und Bürgerschaft, vertreten oft durch die hiesigen Vereine, im engen Austausch sich zum Wohl der Gemeinde einsetzen. Damit wurde oft sehr viel Gutes bewirkt. Auch bei der 700-Jahr-Feier, die wir leider nur Online erleben durften, wurde dies durch die Teilnahme von Bürgerinnen und Bürger deutlich. Die CDU-Fraktion dankt an dieser Stelle allen Beteiligten, insbesondere unserem Bürgermeister, für die unter den Bedingungen hervorragend gelungene Festveranstaltung.

Bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, insbesondere natürlich in der Kämmerei, bedanke ich mich ganz herzlich für die umfangreiche Arbeit bei Erstellung des Haushaltsplanes. Unser besonderer Dank gilt unserem Kämmerer Willi Tenhagen, der uns bei den Beratungen unterstützt hat. Nicht nur unsere neuen Fraktionsmitglieder fanden es sehr wohltuend, dass alle Fragen kompetent und nachvollziehbar beantwortet wurden.

Ich komme nun zum Schluss meiner Haushaltsrede und stelle fest:
Die CDU-Fraktion wird dem Haushaltsplan in der zuletzt vorgelegten Fassung zustimmen.

Ich danke für Ihre/Eure Aufmerksamkeit.

gez. Josef Elsemann